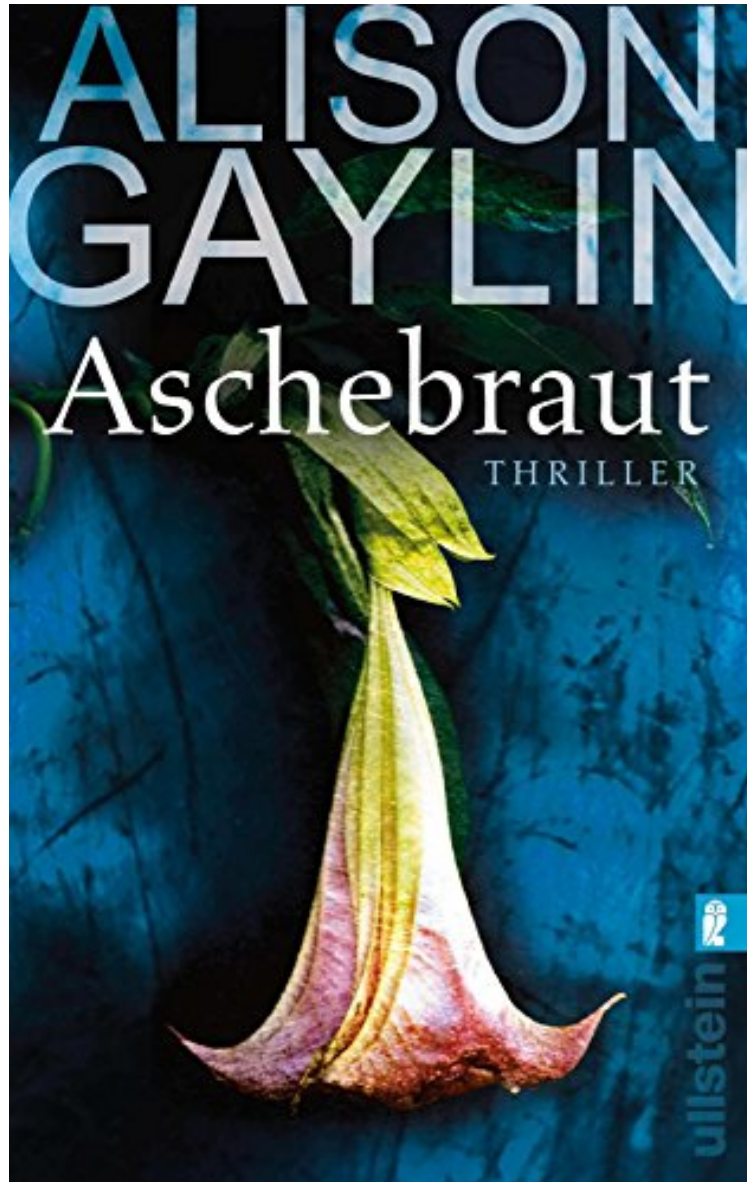


[Pdf free] Aschebraut (Ein Brenna-Spector-Krimi 2)

Aschebraut (Ein Brenna-Spector-Krimi 2)

Von Alison Gaylin

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #334270 in eBooksVerffentlicht am: 2013-04-12Erscheinungsdatum: 2013-04-12File Name: B00ADMPZE6 | File size: 76.Mb

Von Alison Gaylin : Aschebraut (Ein Brenna-Spector-Krimi 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Aschebraut (Ein Brenna-Spector-Krimi 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einzigartige Thrillerreihe, die zu begeistern wei!Von Leserin95Nach dem ersten Roman von Alison Gaylin Dornrschenschlaf , war ich restlos begeistert Brenna Spector ist eine neue spritzige und auergewhliche Protagonistin

.Wie im ersten Fall lsst Brenna Spector die Suche nach ihrer vermissten Schwester nicht los .Brenna ist Detektivin, als ihr Kollege sie mit einem scheinbar oberflchlichen Fall konfrontiert , will sie diesen zuerst ablehnen , doch was sie nun fr Parallelen entdeckt schockiert sie.Ist das verschwundene Mdchen wirklich Brennass Schwester ?Woher kennt das verschwundene Mdchen die intimen Details ihrer Kindheit.Ein Kinderlied, das nur sie und ihre Schwester kennen knnen; wird zu einem der vielen Grnde; wieso sie sich pltzlich in einer neuen Welt wieder findet.Einer Welt aus Sex, seltsamen Zufllen und ihren nicht enden wollenden Gedanken.Da Brenna Spector nie etwas vergisst, wird jede Sekunde, jede Minute, zu einer seelischen Qual, wird sie es schaffen ihre neu erlebten Gefhle beiseite zu schieben und ihre Schwester wieder zu finden ?Auch dieses Mal begeistert der tolle flssige Schreibstil der Autorin, allerdings pltschert die Geschichte an manchen Passagen etwas vor sich hin.Trotzdem ein toller Thriller mit einer auergewhnlichen Ermittlerin !3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende ThrillerreiheVon NovaHeute mchte ich die Neuerscheinung der amerikanischen Schriftstellerin Alison Gaylin vorstellen. Ihr neustes Werk trgt den Titel "Aschebraut". Nach dem ich schon den ersten Band "Dornrschenschlaf" verschlungen habe, wollte ich mir diese Buch auf keinen Fall entgehen lassen.Diese Thrillerreihe ist um die weibliche Hauptfigur Brenna Spector, die Privatdetektivin ist, angelegt. Die Schwester der Ermittlerin, Clea, ist vor vielen Jahren spurlos verschwunden und seitdem hat Brenna eine ungewhnliche Gabe, dem hyperthymestischen Syndrom: Sie kann sich an jegliche Details erinnern (Gerche, Gerusche und so weiter). Was natrlich fr Ihren Job eine fantastische Gabe ist, bereitet ihr im Privatleben Pein, da sie alles um und nach die Entfhrung ihrer Schwester glasklar vor Augen hat und niemals vergessen kann.Ich hatte erst Angst, dass dieses Buch dem Vorgngerband zu hnlich wird, aber diese Sorge ist unbegrndet. Auf den gut 460 Seiten habe ich mich sehr gut unterhalten gefhlt. Bei der im Buch vermissten Frau namens Lula Belle ist lange unklar, ob es Brennass Schwester ist oder nicht und durch einer Reihe an Personen die miteinander verstickt sind, muss man lange rteln wer Opfer und Tter ist. Ich persnlich wrde brigens empfehlen, mit Teile 1 der Reihe anzufangen: Es gibt viele Rckblenden innerhalb des Buches aber auch zum ersten Band, die nach und nach dann aufgeklrt werden und oft von grerer Bedeutung fr Brenna und ihr Umfelde sind. Dem Fall um Lula Belle kann man natrlich auch so folgen, aber die Personenentwicklung im Laufe der Reihe ist auch schn anzuschauen - so finde ich mittlerweile zum Beispiel den Assistenten Trent sogar recht sympathisch. Zwar ist nun nicht mehr der Aha-Effekt fr mich dagewesen, da ich ja die Hintergrnde durch das Buch Dornrschenschlaf schon kannte, aber fr mich war es ein spannendes Lesevergnen bis zum Schluss. Ich hoffe sehr auf eine baldige weitere Fortsetzung, da zwar einige Dinge beantwortet wurden, aber in dem aktuellen Band auch weitere neue Fragen aufgeworfen wurden. Von mir sehr gute 4 Sterne: Fr mich nicht ganz so berzeugend wie der Vorgnger, aber trotzdem eine tolle Neuerscheinung.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alison Gaylin - AschebrautVon Alexandra KochInhalt: Privatdetektivin Brenna Spector ist mit einer auergewhnlichen Gabe gesegnet. Sie besitzt ein untrgliches Gedchtnis und kann sich an jede Minute ihres Lebens erinnern. Jedenfalls jede Minute seit einem traumatischen Erlebnis in ihrer Kindheit. Das Verschwinden ihrer Schwester bekam sie hautnah mit, konnte sich jedoch damals nicht an die wichtigen Details erinnern, dieses Trauma lste die Gedchtnis"erkrankung" aus welche ihr heute so hilft in diversen Fllen zu ermitteln.Im vorliegenden Buch soll Brenna dem verschwinden einer geheimnisvollen Internetkünstlerin auf die Spur gehen. Zuerst hat sie deutliche Vorbehalte und mchte den Fall nicht annehmen. Als sie die Videos des verschwundenen Internetstars jedoch sieht, sprt sie die seltsamen Verbindungen zu ihrer eigenen Geschichte und dem verschwinden der Schwester. In der Hoffnung mit der Lsung des Falles auch die Schwester wieder zu finden macht sich Brenna auf die Suche.Meinung: Genau die eben angesprochene Hoffnung auf das auffinden der Schwester hat auch mich im Buch recht schnell gepackt. Ich kannte den Vorgngerband nicht und habe somit zu spt gemerkt, dass mir die gewnschte Lsung wohl nicht prsentiert wird. So hat der vorliegende Kriminalfall bei mir viel zu hohe Erwartungen geschrt, die dann nicht erfllt wurden, das hat meinen Lesegenuss deutlich getrbt. Die Verwebung eines aktuellen Kriminalfalls und gleichzeitig die Lsung eines Kindheitstraumas der Ermittlerin wre fr mich ein spannenderer und "runderer" Plot gewesen. So kam mir die Geschichte sehr unvollstndig und irgendwie "belanglos" vor. Fr die doch beachtliche Strke des Buches von ber 400 Seiten ist wirklich wenig "passiert".Wirklich berzeugt haben mich leider auch die handelnden Personen nicht, zwar hat sich die Autorin offenbar grte Mhe gegeben allen Charakteren eine Hintergrundgeschichte und echte Persnlichkeit zu geben, trotzdem konnte ich weder mit der Detektivin noch ihrem Assistenten wirklich warm werden, die Figuren kamen mir einfach zu bertrieben vor um echt zu sein. Eine absolut sympathische Randfigur war die Mutter eines verschwundenen Regisseurs und Lebenskntlers. Diese eine Figur hatte alle Natrlichkeit und Besonderheit die mir bei den Hauptdarstellern gefehlt hat.Negativ aufgefallen ist mir auerdem die fehlende Verbindung von Cover und Titel zum Inhalt des Buches. Gerade die welke Blume auf dem Cover macht zwar Stimmung aber die fehlende bereinstimmung mit der Handlung ist wirklich schade. So macht das Gesamtkonzept den Eindruck des Austauschbaren.Fazit: Gut zu lesender, flssig geschriebener Krimi der vermutlich deutlich besser zur Geltung kommt wenn man ihn in Verbindung mit dem Vorgnger (und den vermutlich folgenden Nachfolgern) betrachtet. Die Grundidee ist gut (wenn auch ganz und gar nicht neu) und unterhaltsam.Das vorliegende Buch als einzelnes betrachtet finde ich nur bedingt zu empfehlen, mir fehlt Spannung und ein wirklich stimmig geschlossener

Plot, der kleine "abgeschlossene Fall" ist meiner Meinung nach kein Grund das Buch zu lesen.

Kurzbeschreibung Brenna Spector hat eine besondere Gabe: Sie kann sich an alles erinnern, jeden Moment ihres Lebens sehen, riechen, hören, schmecken. In ihrem Job als Privatdetektivin ist das ein Segen, für sie persönlich ein Fluch. Ihr neuester Fall: ein vermisstes Mädchen. Brenna gerät schnell in einen Strudel aus Obsessionen, Sex, Schuld und Mord und privaten Alpträumen. Ist die Vermisste etwa Brennens vor Jahren spurlos verschwundene kleine Schwester?

Kurzbeschreibung Brenna Spector hat eine besondere Gabe: Sie kann sich an alles erinnern, jeden Moment ihres Lebens sehen, riechen, hören, schmecken. In ihrem Job als Privatdetektivin ist das ein Segen, für sie persönlich ein Fluch. Ihr neuester Fall: ein vermisstes Mädchen. Brenna gerät schnell in einen Strudel aus Obsessionen, Sex, Schuld und Mord und privaten Alpträumen. Ist die Vermisste etwa Brennens vor Jahren spurlos verschwundene kleine Schwester?

Über den Autor und weitere Mitwirkende Alison Gaylin lebt mit ihrem Mann und ihren Kindern in den USA. Aschebraut ist nach Dornröschenschlaf der zweite Teil der Serie um Brenna Spector, der Detektivin mit dem autobiographischen Gedächtnis.